



D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**⚠ Vorsicht!**

An stehenden Gewässern, Garten- und Schwimmteichen und in deren Umgebung ist die Benutzung des Gerätes nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Das Gerät ist nicht zum Einsatz in Schwimmbecken, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in welchen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können. Ein Betrieb des Gerätes während des Aufenthalts von Mensch oder Tier im Gefahrenbereich ist nicht zulässig. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann!

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Achtung!

- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine

Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch einen Elektrofachmann ausgeführt werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen am Gerät hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den ISC-Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden. Für Schäden am Gerät, die durch Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.
- Das Gerät darf nicht für den Betrieb von Schwimmbecken verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung (Bild 1/2)

1. Wasserablassschraube
2. Sauganschluss
3. Wassereinfüllschraube
4. Druckanschluss
5. Schlüssel für Vorfilterschraube
6. Vorfilter
7. Rückschlagventil

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Hauswasserautomat
- Originalbetriebsanleitung
- Schlüssel für Vorfilterschraube

4. Bestimmungsgemäße Verwendung**Einsatzbereich:**

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten
- Zum Betrieb von Rasensprengern
- Zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen

Fördermedien:

- Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichter Waschlauge/ Brauchwasser.
- Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten.
- Mit diesem Gerät dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden.
- Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Technische Daten

Netzanschluss:	230V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung:	1100 Watt
Fördermenge max.:	3600 l/h
Förderhöhe max.	46 m
Förderdruck max.	0,46 MPa (4,6 bar)
Ansaughöhe max.	7 m
Druckanschluss:	ca. 33,3 mm (R1 IG)
Sauganschluss:	ca. 42 mm (1 1/4 AG)
Wassertemperatur max.	35°C
Schutzart	IP44

D**6. Elektrischer Anschluss**

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere
- Die Ein-Ausschaltung erfolgt mit dem eingebauten Schalter.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

7. Montage einer Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 19 mm (3/4") mit Spiralversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss ca. 42 mm (1 1/4 AG) der Pumpe schrauben (siehe Bild 1).
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.

8. Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte mind. 19 mm (3/4" sein)) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss ca. 33,3 mm (R1) der Pumpe angeschlossen werden.
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 13 mm (1/2") Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

9. Inbetriebnahme

- Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen
- Saugleitung betriebsbereit anbringen
- Schrauben Sie die Wassereinfüllschraube (3) ab und entnehmen Sie den Vorfilter (6) mit dem Rückschlagventil (7) wie in Bild 2 gezeigt. Im Anschluss können Sie das Pumpengehäuse mit Wasser auffüllen. Ein Auffüllen der Saugleitung beschleunigt den Ansaugvorgang.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- elektrischen Anschluss herstellen
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min - 5 min betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.
- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

9.1 Bedienung Durchflussschalter:

Mit der Mode-Taste können Sie eine der vier Betriebsarten auswählen.

Power-On Mode:

Gerät befindet sich im Bereitschaftsmodus

Ever-On Mode:

Gerät läuft im Dauerbetrieb. Achtung: Lassen Sie das Gerät nie länger gegen Druck laufen (ohne Wasserentnahme). Überhitzungsgefahr!

Automatik Mode:

L = Wasserentnahme (Pumpe läuft)

P = Gerät baut Druck auf (z.B. Wasserhahn geschlossen) und schaltet sich dann von selbst ab.

Time Mode:

1. Time Now (Aktuelle Zeit): Drücken Sie zuerst die Set-Taste, anschließend können Sie mit der Set und Mode-Taste die Zeit einstellen. Zuletzt bestätigen Sie ihre Eingabe mit der Check-Taste.
2. Time On (Einschaltzeitpunkt): Gehen Sie wie bei Time Now vor.
3. Time Off (Ausschaltzeitpunkt): Gehen Sie wie bei Time Now vor.
4. Time On und Off noch mal überprüfen, dann mit

der Check-Taste bestätigen.
Hiermit sind Sie mit der Programmierung fertig.
Achten Sie nun darauf, dass z.B. der Wasserhahn zur programmierten Zeit immer geöffnet ist.

10. Wartungshinweise

- Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.

Achtung!

Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu Schalten, hierzu ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.

- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.
- Bei eventueller Verstopfung der Pumpe, schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.

10.1 Vorfilter-Einsatz reinigen

- Vorfilter-Einsatz regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen
- Vorfilterschraube entfernen und Vorfilter mit Rückschlagventil entnehmen.
- Zum Reinigen des Vorfilters und des Rückschlagventils dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Den Vorfilter und das Rückschlagventil durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

11. Auswechseln der Netzleitung

Achtung das Gerät vom Netz trennen!
Bei defekter Netzleitung darf diese nur durch einen Elektro-Fachmann gewechselt werden.

12. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident-Nummer des Gerätes
 - Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

D**15. Fehlersuchplan**

Störungen	Ursachen	Abhilfe
Kein Motoranlauf	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung fehlt - Pumpenrad blockiert- Thermowächter hat abgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> - Netzspannung überprüfen - Pumpe zerlegen und reinigen
Pumpe saugt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Saugventil nicht im Wasser - Pumpengehäuse ohne Wasser - Luft in der Saugleitung - Saugventil undicht - Saugkorb (Saugventil) verschmutzt - max. Saughöhe überschritten 	<ul style="list-style-type: none"> - Saugventil im Wasser anbringen - Vorfilter mit Rückschlagventil entfernen, anschließend Wasser in Pumpengehäuse füllen. - Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen - Saugventil reinigen - Saugkorb reinigen - Saughöhe überprüfen
Fördermenge ungenügend	<ul style="list-style-type: none"> - Saughöhe zu hoch - Vorfilter verschmutzt - Wasserspiegel sinkt rasch - Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe 	<ul style="list-style-type: none"> - Saughöhe überprüfen - Reinigen - Saugschlauch tiefer legen - Pumpe reinigen und Verschleißteile ersetzen
Thermoschalter schaltet die Pumpe ab	<ul style="list-style-type: none"> - Motor überlastet, Reibung durch Fremdstoffe zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> - Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter)